Checkliste Differentialrechnung (Lernstand nach Klasse 11)

Kompetenzen			Hilfen/Materialien
(*geht über Anforderungen der Einführungsphase hinaus)	(:)	$\overline{}$	
A. Grundlagen			
1. Terme vereinfachen und zusammenfassen können			
2. Rechnen mit Klammern: Ausklammern können	-		
3. Rechnen mit Klammern: Ausmultiplizieren können (Zahl mal Klammer, Klammer mal Klammer)	Ō		
4. Rechnen mit Klammern: Binomische Formeln zur Termumformung nutzen können (Binom			
"entpacken" und in Binom "verpacken")			
5. Mit Hilfe der Potenzgesetze (inkl. Wurzelgesetze) Terme umformen			
6. Potenzen mit negativen und gebrochenen Hochzahlen umformen können			
7. Gleichungen mit Hilfe von Äquivalenzumformungen lösen können (lineare Gleichungen,			
quadratische Gleichungen, Exponentialgleichungen, trigonometrische Gleichungen)			
8. Quadratische Gleichungen mit Hilfe der pq-Formel, quadratischer Ergänzung und durch			
Ausklammern lösen können		Ц	
9. Gleichungen höheren Grades durch Ausklammern lösen können		_	
10. Einfache Bruchgleichungen lösen können	_		
11. Lineare Gleichungssysteme mit zwei Unbekannten mit und ohne CAS lösen können			
12. Lineare Gleichungssysteme mit mehr als zwei Unbekannten mit und ohne CAS*lösen			
können			
13. den Begriff Funktion definieren können			
14. Funktionen in Form von Sachverhalten, Tabellen, Graphen und Funktionsgleichungen			
darstellen können und zwischen Darstellungsformen wechseln können			
15. Fachbegriffe und Sprechweisen korrekt benutzen können (z.B. Stelle, Nullstelle,			
zugeordneter Wert, Funktionswert, z.B. f(2)=-8 "f von 2 ist -8", z.B. "An welcher Stelle ist der			
Funktionswert - 20?")			
16. Nullstellen von Funktionen berechnen können	-		
17. Schnittpunkte von Funktionen algebraisch, graphisch und mit CAS berechnen können	-		
18. Verschiebungen von Funktionen in x- und y-Richtung vornehmen können			
19. Streckungen und Stauchungen von Funktionen in x- und y-Richtung vornehmen können			

20. Bei Kombination von Verschiebungen und Stauchung/Streckung erklären können,	x	
welcher Parameter für welche Veränderung verantwortlich ist: $y = a \cdot f(b \cdot (x - c)) + d$	^	
21. Spiegelungen von Funktionen an der x- und y-Achse vornehmen können	X	
22. Parametervariationen mit dem Taschenrechner durchführen und den Einfluss der		
Parameterwahl auf den Graphen detailliert erklären können	X	
23. Objekte achsen- und punktspiegeln können und erklären können, wie Spiegelpunkte	x	
dabei ermittelt werden	^	
24. Achsensymmetrie zur y-Achse und Punktsymmetrie zum Ursprung nachweisen können	Х	
25. Symmetrieeigenschaften von Potenzfunktionen (auch mit negativem ganzzahligem		
Exponenten) und Verhalten im Unendlichen beschreiben können	X	
26. den Graphen von ausgewählten Wurzel- und Potenzfunktionen skizzieren können	X	
27. Zusammenhänge zwischen Wurzel- und Potenzfunktionen erläutern und nutzen können	X	
28. Das Verhalten von ganzrationalen Funktionen im Unendlichen anhand der		
Funktionsgleichung untersuchen und beschreiben können	X	
29. Einfache, zweifache, dreifache, vierfache Nullstellen skizzieren können und		
Unterschiede erklären können,	X	
30. Bei Gleichungslösung einfache, zweifache, dreifache Nullstellen unterscheiden können	Х	
31. Ganzrationale Funktionen faktorisieren können (in Linearfaktoren zerlegen können) und		
anhand dieser Linearfaktorzerlegung den Graphen der Funktionen skizzieren können		
32. Modellieren: Alle bekannten Funktionstypen zur mathematischen Beschreibung von		
Sachsituationen anwenden können und anhand des mathematischen Modells Sachfragen		
beantworten können		
33. Ganzrationale Funktionen als Überlagerung von Graphen von Potenzfunktionen mit		
natürlichen Exponenten deuten können		
34. Beliebige Gleichungen mit der Grafikfunktion des Rechners bzw. mit dem CAS-Modul des		
Rechners lösen können		
B. Differentialrechnung		
1. Graphen beschreiben und wichtige Fachbegriffe definieren können (Steigung, lokale und		
globale Maxima und Minima, Tiefpunkt, Hochpunkt, Extrempunkt, Wendepunkt,		
Sattelpunkt)		

2. Steigungsgraphen (erste Ableitungsfunktion f'(x)) zu einer gegebenen Grundfunktion	
ungefähr skizzieren können; auch f''(x) und f'''(x) anhand des Grundfunktionsgraphen	
skizzieren können	
3. Verlauf der Grundfunktion anhand eines gegebenen Steigungsgraphen skizzieren können	
4. Anhand eines gegebenen Graphen der Grundfunktion oder einer Ableitungsfunktion	
Aussagen über nicht gegebene Grundfunktion bzw. Ableitungsfunktionen begründen	
können	
5. Anhand von Graphen der Grundfunktion oder Ableitungsfunktionen Aussagen über	
Sachzusammenhänge machen und begründen können.	
6. Genauen Steigungsgraphen (Ableitungsfunktion f'(x)) durch Anlegen von Tangenten an	
den Graphen der Grundfunktion (mit CAS) herleiten können	
7. Die Einheit der Steigung einer Funktion in Sachzusammenhängen bestimmen können	
8. Die Funktionsgleichung der Ableitungsfunktion herleiten können, wenn die	
Funktionsgleichung der Grundfunktion gegeben ist. (Summen-, Faktor-, Potenzregel;	
ganzrationale Funktionen, Potenzfunktionen auch mit negativen Exponenten,	
Wurzelfunktionen, Sinus- und Cosinusfunktion)	
9. Den Unterschied und den Zusammenhang zwischen den Begriffen Ableitung und	
Ableitungsfunktion erklären können	
10. Die Begriffe Differenzenquotient, Sekantensteigung, durchschnittliche Steigung,	
durchschnittliche Änderungsrate, mittlere Änderungsrate als Synonyme erkennen und in	
Erklärungen nutzen können	
11. Die Begriffe Ableitung, Steigung, Tangentensteigung, Differentialquotient, momentane	
Steigung, momentane Änderungsrate, lokale Änderungsrate als Synonyme erkennen und in	
Erklärungen nutzen können	
12. Aus der Sekantensteigung (Differenzenquotient) die Tangentensteigung	
(Ableitung/Differentialquotient) mit Hilfe des Grenzwertbegriffs herleiten können; dabei	
Zusammenhänge mit Hilfe von graphischen Darstellungen und Termen erklären können	
13. Mit Hilfe der h-Methode Tangentensteigungen (Ableitungen) berechnen können	
14. Mit Hilfe der h-Methode Ableitungsfunktionen herleiten können	
15. Anhand der Funktionsgleichung der Ableitungsfunktion f'(x) Steigungen (Ableitungen) an	
gegebenen Stellen in der Grundfunktion berechnen können; zu gegebenen Steigungen einer	
Funktion die zugehörige Stelle berechnen können	

16. Anhand von graphischen Darstellungen von Grundfunktionen und deren		
Ableitungsfunktionen die notwendigen und hinreichenden Bedingungen für die Prüfung von		
Extrem- und Wendepunkten begründen können		
17. Bei gegebener Funktionsgleichung die Funktion auf Extremstellen/Extrempunkte prüfen		
können, dabei das Vorzeichenwechselkriterium nutzen können		
18. Anhand der nachgewiesenen Extremstellen das Monotonieverhalten der untersuchten		
Funktion beschreiben können; dabei "streng monoton" und "monoton" unterscheiden		
können; dabei offene Intervalle, geschlossene Intervalle und halboffene Intervalle		
unterscheiden können		
19. Bei gegebener Funktionsgleichung die Funktion auf Wendestellen/Wendepunkte prüfen		
können, dabei das Vorzeichenwechselkriterium nutzen können		
20. Anhand der nachgewiesenen Wendestellen das Krümmungsverhalten der untersuchten		
Funktion beschreiben können		
21. Funktionsuntersuchungen anhand von gegebenen Funktionsgleichungen durchführen		
können (Extrempunkte, Wendepunkte, Nullstellen, Symmetrie) und anhand der Ergebnisse		
den Graphen der Funktion skizzieren können		
22. Die Gleichung der Tangente an eine Funktion an einer gegebenen Berührungsstelle		
ermitteln können		
23. *Die Gleichung der Tangente an eine Funktion ermitteln können, wenn nicht die		
Berührungsstelle, sondern ein anderer beliebiger Punkt auf der Tangente gegeben ist		
24. Die Gleichung der Normale an eine Funktion an einer gegebenen Berührungsstelle		
ermitteln können		
25. Sachprobleme lösen können, indem mit Hilfe der Ableitungsfunktionen Steigungen,		
Extrempunkte, Wendepunkte, Monotonie- oder Krümmungseigenschaften hergeleitet		
werden		
26. Einfache Optimierungsprobleme durch Ausprobieren/evtl. Modellieren ungefähr und mit		
Hilfe von Differentialrechnung genau lösen können		
27. Funktionsgleichungen von linearen, quadratischen und anderen (ganzrationalen)		
Funktionen anhand von gegebenen Punkten oder anderen Angaben zu besonderen Punkten		
(EP, WP, spezieller Wendepunkt: Sattelpunkt, Punkte/Stellen mit bestimmter Steigung des		
Graphen) sowie gegebenen Symmetrieeigenschaften bestimmen können		